

Gewerbeverein Thal

Jahresbericht des Präsidenten Vereinsjahr 2011/2012

Geschätzte Kolleginnen
Geschätzte Kollegen

Vor gut einem Jahr habt ihr mich zu eurem Präsidenten gewählt, als Greenhorn, ohne Vorstandserfahrung im Gewerbeverein, sowieso erst ein Jahr dabei! Dass meine Wahl vor einem Jahr vielleicht für einige etwas überraschend kam, war für mich nachvollziehbar und gleichzeitig Verpflichtung dem Anliegen

Das gewerbliche Denken sollte weiterhin beibehalten werden

nachzuleben.

Ich habe mir hie und da überlegt, was denn der Begriff „gewerbliches Denken“ überhaupt beinhaltet. Ist es das Miteinander und Füreinander im täglichen Geschäft, man denkt an seinen Gewerbler Kollegen oder seine Gewerbler Kollegin, kennt die Qualitäten und Vorzüge und hilft so einander Aufträge zu holen und auf dem immer härter werdenden Markt zu überleben.

Ist das gewerbliche Denken eventuell auch politisch zu erklären? Sind wir bereit, auch politisch Farbe zu bekennen und Leute, die sich für unsere Anliegen stark machen auch zu unterstützen, beziehungsweise selber auch solche Aufgaben zu übernehmen. Dass wir dabei schon im Betrieb zu über 100% ausgelastet sind, ist bekannt und macht die Sache nicht einfacher. Dass die Verbände in unserer heutigen Politik eine wichtige Rolle spielen, ist eine Tatsache, die Kraft dieser Verbandstätigkeiten muss beibehalten und weiter gestärkt werden. Wenn ich die Abstimmungsparolen der Präsidentenkonferenz zu den Vorlagen vom 11. März 2012 mit den Ergebnissen vergleiche, stelle ich auf jeden Fall eine gute Übereinstimmung mit unserer Bevölkerung fest. Vor allem die Annahmen der KMU-Förderinitiative und der Neubau des BBZ in Solothurn sind für uns Gewerbler wichtige Erfolge. Haben wir deshalb den Mut, eigene interessierte Leute für solche Ämter und Aufgaben freizustellen, unser Wort hat auf jeden Fall Gewicht! Im Übrigen sind auch im Gewerbeverein immer wieder Ämter zu besetzen! Und noch dazu. Der Präsident sucht immer wieder Leute, die mit ihm Präsidentenkonferenzen besuchen oder den GVT sonst an einem Anlass vertreten. Gerne komme ich auf euch zu!

Bitte entschuldigt, ich habe mich fast zu stark in der Politik verloren! „Gewerbliches Denken“ entsteht wahrscheinlich vor allem beim Mitmachen und beim Besuch der Aktivitäten des Gewerbevereins. Lustig sein, etwas Neues erleben, über Sorgen und Nöte reden können, sich untereinander austauschen können, dazu soll unser Tätigkeitsprogramm da sein.

Nach der GV 2011 wurden wir vom Sonnenteam in Laupersdorf kulinarisch verwöhnt, dafür gilt Röbi und Myrtha Koch ein herzliches Dankeschön.

Am 14. Juni 2011 durften wir bei Dani und Gaby Flury unseren Grillabend durchführen. Dabei stellte uns Daniel Flury seinen Betrieb vor und wir durften nach dem Aperó an den schön gedeckten Tischen Platz nehmen und die feinen Grilladen und Salate geniessen. Die

Grillmeister Robert und Franz sind da besonders zu erwähnen. Ein schöner Abend ganz im Zeichen der Geselligkeit und Gemütlichkeit. Ich danke an dieser Stelle Gaby und Daniel Flury herzlich für die Gastfreundschaft und allen, die zu Gelingen beigetragen haben für den tollen Abend.

Wegen eines Sportanlasses konnte unsere traditionelle Jazz-Dixie-Matinee nicht in Herbetswil stattfinden. Der Vorstand machte sich im April auf, andere Lösungen zu suchen und wurde schliesslich in Aedermannsdorf fündig. Dank dem grosszügigen Entgegenkommen der Gemeinde durften wir unseren Anlass auf dem Schulhausplatz durchführen und konnten so das traditionelle Datum von Ende August beibehalten. Wie gewohnt wurden wir von den Raiffeisenbanken wiederum grosszügig unterstützt, sei es mit der aktiven Nutzung dieses Anlasses als Kundenbindungsanlass, sei es durch das wiederum tolle Kinderprogramm der Raiffeisenbank Dünnerthal, sei es durch die tollen Werbeplakate, die überall im Thal zu sehen waren. Danken möchte ich an dieser Stelle aber auch dem Kavallerie-Reitverein Balsthal-Thal, Gaby Flury und Jacqueline Brunner für das wiederum kostenlos zur Verfügung gestellte Magenbrot und nicht zu vergessen der Firma Ernst Christ AG, die zu ihrem 50-igsten Firmenjubiläum den Aperó für alle Besucher übernahm! Danken möchte ich aber auch allen Helferinnen und Helfern, die Samstag oder Sonntag, oder gar beide Tage geopfert haben, um den Anlass auch auf ungewohntem Platz erfolgreich durchzuführen. Dass diese Helfer nicht sehr zahlreich erschienen und sich viele abgemeldet haben, kann in diesem Jahr nur besser werden! Ich zähle auf euch im Sinne der Parole „Gewerbliches Denken“.

Dass der Anlass trotz der erwähnten Unterstützungen dieses Jahr keinen Gewinn abwarf, lag nicht am Wetter, es war ein Supersonntag, lag eventuell an den kleineren Besucherzahlen, vielleicht auch wegen des schönen Wetters, lag aber vor allem an den höheren Infrastrukturkosten die beim Standort Aedermannsdorf nicht zu vermeiden waren. Trotzdem beurteile ich den Anlass, der wiederum durch deinen Gottesdienst gestaltet durch die Herrn Pfarrer Aebersold und Bebek und den Sound der Dixieland Preachers verschönert wurde, als gelungen.

Am 26. Oktober 2012 besammelte sich eine grosse Schar Gewerblerinnen und Gewerbler in Herbetswil, Matzendorf und Laupersdorf zum Gewerbler Ausflug ins Tropenhaus nach Frutigen. Das schöne Spätherbstwetter trug das seinige zur guten Stimmung bei. Auf dem informativen Rundgang erfuhren wir viel über Themen wie Berge, Energie, Ernährung, Nachhaltigkeit, Tropen und natürlich Fischzucht. Beim anschliessenden Aperó durften wir neben des tropischen Klimas auch spezielle Häppchen geniessen. Markus Gerber fuhr uns anschliessend wieder sicher nach Herbetswil, wo noch weitere Kolleginnen und Kollegen zu uns stiessen. Der Besuch war wirklich GV-würdig, ich danke euch! Mit einem feinen Nachtessen aus der Küche von Dorothe und Ueli liessen wir den gelungenen Nachmittag ausklingen.

Auf einen Gewerbler Info-Abend haben wir mangels geeigneter Themen verzichtet.

Neben vier Präsidentenkonferenzen auf Ebene KGV hat der Vorstand seine Geschäfte in vier Sitzungen erledigen können. Ich danke an dieser Stelle meinen Vorstandkolleginnen und –kollegen für ihr aktives und engagiertes Mitmachen. Es ist toll, mit einem solchen Vorstand arbeiten zu dürfen.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, unseren drei Betrieben, die dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiern dürfen zu gratulieren. Es dies Zimmerei Daniel Flury, Matzendorf, Metzgerei Robert und Elsbeth Stübi, Matzendorf und das Gasthaus Krone, Susi und Peter Bader, Laupersdorf. Alle drei Betriebe stellen übrigens jeweils noch ein

Vorstandsmitglied. Herzliche Gratulation! Ebenfalls ein Jubiläum feiert mit 20 Jahren die Homed AG, Laupersdorf. Auch diesem Betrieb gratuliere ich herzlich.

Zum Schluss gebührt mein Dank euch, liebe Kolleginnen und Kollegen. Ich hoffe, dass es uns gelungen ist, dieses „Gewerbliche Denken“ weiter zu pflegen und auszubauen. Möglich ist dies nur durch aktives Mitmachen und Präsenz. In diesem Sinne freue ich mich auf ein erfolgreiches neues Vereinsjahr!

Euer Präsident

Toni Rüegg